

Telegraphische Nachrichten.

Dresden, 20. März. Prinz Georg hat die vergangene Nacht unruhig verbracht. Das Fieber ist ziemlich hochgradig. Die nervösen Krampferscheinungen dauern fort; jezt einigen Stunden deutet sich Ausschlag im Gesicht und am Hals an.

Washington, 20. März. Das Präsidentenhaus genehmigte eine Resolution, in welcher ausgesprochen wird, dass die Weisheitsresolution für Kaster den Tribut der Achtung darzubringen bewirkt. Das Haus stehe den Beziehungen zwischen der deutschen Exaltation und dem Reichstage zu fern und nehme von einer weiteren Kritik der begünstigten Vorgänge Abstand. Ferner noch das Haus eine Resolution an, durch welche die im deutschen Reichstage geäußerten Wünsche für die freundschaftlichen Beziehungen Deutschlands zu den Unionstaaten bestens empfohlen werden.

Rom, 19. März. Die Journale konstatieren den lebhaftesten Eindruck, welchen das heutige Votum der Kammer bezüglich der Präsidienwahl hervorgerufen. Die „Opinione“ bezeichnet die Frage als eine ernste und der „Diritto“ erwidert unter Referenz der Gerichte, dass Coppino die Wahl ablehnen und das Kabinett demissioniren werde.

Kairo, 19. März. Wie aus Suakin gemeldet wird, machte General Graham heute mit seinem Stabe und einer Schwadron Kavallerie eine Feldzug nach Handub, wobei alle rufig gefunden wurde. Espone versichern, Osman Digma befindet sich gegenwärtig 8 Meilen von Handub entfernt; seine Armee sei demoralisirt und er habe nur noch wenig Anhänger. Es sei nicht wahrscheinlich, daß er den Kampf wieder aufnehmen werde.

Deutsches Reich.

Berlin, 19. März. Dem bisherigen russischen Botschafter in Berlin, Herr v. Sabrowski, ist vom Kaiser das Großkreuz des Roten Adler-Ordens verliehen worden. — Nach dem Empfang des Botschafters Herrn v. Gabrowski leitens des Kaisers und der Kaiserin heitete auch Frau v. Sabrowski die Gure, sich von dem Kaiserlichen Verabschieden zu dürfen.

Nach offizieller Mitteilung ist auf dem Gebiete der oberirdischen Hochstandsaffektionen mit der Bildung von Genossenschaften in unsäßer Weise vorgegangen worden. Die Verhandlungen der Kommission des Reichspräsidenten haben zur Begründung von 19 Genossenschaften befaßt. Aufhebung von Drainagen gefordert, welche 22 Gemeinden und 9 Gutsbezirke umfassen. Nach wüßig beendeter Ausführung in 2 Gemeindebezirken und nahezu vollendeter Drainage in 6 Gemeinde- und 5 Gutsbezirken wird die Durchführung der Drainage in den übrigen Bezirken mit dem Eintritt der günstigen Jahreszeit begonnen werden. Da dem Reformministerium die Verhandlungen mit dem Statute für 8 weitere Genossenschaften mit zusammen 10 Gemeinde- und 3 Gutsbezirken befaßt. Nachprüfung der Genehmigung überreicht werden konnten, außerdem noch zur Begründung von 29 Genossenschaften mit 29 Gemeinde- und 16 Gutsbezirken die kommissarischen Verhandlungen schweben, von denen inzwischen mehrere bis auf die Beilegung einiger formeller Anstände abgeschlossen wurden, so darf gehofft werden, daß die Ausführung bereits im laufenden Jahre eine erfolgreiche Ausdehnung gewinnt.

Da Herr v. Kardorff noch immer nicht in den Reichstagsdebatten erschienen ist, obgleich denselben die wichtigsten Vorlagen bereits zugehen, so gewinnt das bereits früher notirte Gerücht an Wahrscheinlichkeit, daß dieser hervorragende Führer der freisinnigen Partei den Beispiet seines Fraktionsgenossen, des Grafen Bethaus, folgen und dem parlamentarischen Leben entzogen will.

Es ist bereits gemeldet worden, daß der Kardinal Ledochowski zum 1. April d. J. den Vatikan verläßt und eine andere Wohnung in Rom bezieht. Das Organ des Kardinals in Posen, der „Kur. post.“ versichert nun, der Pöpst würde die Wohnungsänderung nicht zugeben haben, wenn er nicht die bestimmte Zusage durch Vermittelung des Herrn v. Schöber erhalten hätte, daß die preussische Regierung von jeder etwaigen Auslieferung des Kardinals gegenwärtig vollständig abstehe.“ Es ist von Preußen niemals eine Auslieferung verlangt worden und man stellt sich auf jetzt nur so, als ob man dieselbe beabsichtige, um den Nimbus des Martyrertums etwas zu erhöhen.

* Von dem geschäftsführenden Ausschusse des circa 4500 Mitglieder zählenden Verbandes deutlicher Bangeverksamer ist wieder, wie in früheren Jahren, eine eingehend begründete Petition wegen Einführung der Meisterprüfung beim Reichstage eingegangen. Die Prüfung soll unter staatlicher Kontrolle und mit der Maßgabe stattfinden, daß davon die Führung des Meistereis abhängig sei und sowohl Neu- als Revocaturkandidaten nur von geprüften Meistern übernommen werden dürfen.

Salle, den 20. März.

— In anderer Stelle, im Handelskreise, dieser Nummer berichten wir über die Geschichte der Aischah am vergangenen Jahre, auf Grund des in der letzten General-Versammlung der Aischah-Eigener vorgelegten Verwaltungsberichts. Hier wollen wir noch die Zahlen registriren, welche die hiesige Bankeille betreffen. Der Gesamt-Umsatz betrug 747,480,500 M. (gegen 688,419,200 M. im Jahre 1882). Mit dieser Umsatzziffer nimmt Halle in der Reihe der Reichsbankanstalten im ganzen Reiches (abgesehen von der Centrale in Berlin) die 15. (im Vorjahre die 17.) Stelle ein. Voran gingen ihm 1883 Bremen mit 1,482,566,500 M., Breslau mit 1,576,187,700 M., Köln mit 1,974,522,500 M., Dresden mit 898,311,300 M., Elberfeld mit 1,141,529,000 M., Frankfurt a/M. mit 688,177,200 M., Hamburg mit 812,820,000 M., Hannover mit 791,493,300 M., Königsberg 682 mit 1,217,201,500 M., Leipzig mit 2,422,008,200 M., Magdeburg mit 1,204,022,900 M., Mannheim mit 1,466,996,400 M., München mit 1,177,491,600 M., Stuttgart mit 1,269,116,000 M. Das hiesige Bankgeschäft fiert mit 199,000 M. zu Wude.

— Die Handelskammer wird im Interesse der Subskribenten die Herausgabe des Stationaritäts-Salle als „noch einige Monate verschoben, da voraussichtlich in nächsten Quartale die neue Karte für kürzlich verfallenen Privatabgaben erdienen, welche eine umfassende Revision des Zahlenmaterials erforderlich machen werden.

— Die Klagen über die Qualität unleres Leuchtgases sind, trotz des Wechsels in der Direction der hiesigen Gasanstalten, noch nicht verstimmt. Es läßt sich nicht leugnen, daß das Gas in vielen anderen Städten mit besserer Flamme brennt, und das kann seine Gründe in der wesentlichen nur in der Verwendung besserer Kohle zur Darstellung des Gases und in einer intensiveren Reinigung desselben von fremden Bestandtheilen haben. Wie wir nun hören, bezog der frühere hiesige Gasdirektor einen Gewinnanteil, der im Vorjahre 200,000 M. betrug, und die Vertheilung eines leuchtstärkeren Gases seine Entlassung veranlaßt haben würde. Diese unangenehme Bestimmung hat das Exorbitanz der Gasanstalt beim Engagement des neuen Direktors vermieden. Letzterer ist aber zunächst noch auf die Verwendung der vorhandenen Rohlenvorräthe münder Güte angewiesen und kann auch die Reinigungsanordnung, also den wichtigsten Theil des Betriebes, nicht mit einem Male umgestalten. Nach dessen Abfertigung wird aber das Noththige angeordnet und ist daher eine Verbesserung des Gases binnen wenigen Monaten zu erwarten. In vielen anderen größeren Städten herrscht die Einrichtung, daß allmonatlich oder auch in noch kürzeren Zeiträumen die Gasanstalt des Gases von einer ganz besonders geeigneten Kommission gemessen und das Resultat veröffentlicht wird. Wir empfehlen die Einführung einer solchen Kontrolle auch bei uns hiermit als angelegentlich.

— Der Halle'sche Schühend und fiert vorgelesen ein Uebungsstückchen, das nicht nur hinsichtlich der regen Theilnahme an demselben sondern besonders auch wegen der erzielten Resultate für den Bund sehr ehrenvoll verliet, wobei jedoch dem deutschen Bundespräsidenten und Bundesrath ein besonderes Verdienst zugeschrieben werden muß. Während des Schühens melbeten sich wiederum die alten und neuen Schühler. Die schöne neue Fahne, welche am Tage des Stühensfestes, dem 17. April, entrollt werden soll, ging ebenfalls bereits ein. Mit Freude wurde schließlich die Nachricht begrüßt, daß von den vorhändigen Behörden die Genehmigung zur Anlage des neuen Schühens erfolgt ist.

— Unter an musikalischen Genüssen besonders reiche diesjährige Winterreise wird zum Schluß noch ein Konzert einer auswärtiger Künstler, der Pianistin Frauen Martha Winter und des hl. Kammermusik-Solisten Friedrich Fetz Meyer aus Berlin, unter freundlicher Mitwirkung von Frau Franziska Vorelsch bringen. In Frauen Winter begreifen wir ein Kind, welches sich durch ihre hier besagten musikalischen Aufstapfen im Steinchen-Konvulatorium zu Berlin unter Professor Wammstedt's und Professor Gleditsch's Leitung fortgesetzt. Schon vor zwei Jahren hatte sie sich bei ihren öffentlichen Auftreten in einem Konzerte des Konvulatoriums ungeteilter Anerkennung der Berliner Kritik zu erfreuen. Herr Fetz Meyer, Sömal-Kammermusik-Solist, wurde von dem ersten hiesigen Schühler Deutschlands wenigstens ficher, tiefermündigen Spielers als einer der begabtesten Violinisten. Frau Vorelsch ist aus ihrer Mitwirkung in hiesigen Konzerten jedem Konzertbesucher aufs rühmlichste bekannt.

— Auf dem Rathhause fand heute Termin statt, feierliche meistbietende Verpachtung 1. des der Stadt Halle gehörenden, Stück von der Zehnerweg-Gartenanlage, mittels des der Merseburger Chaussee gehörenden Ackerlandes, die Gmündelstraße genannt, 14 Morgen 13 1/2 Acker groß; 2. des dem hiesigen Hospital gehörenden Ackerlandes von 10 Morgen 13 1/2 Acker, in hiesiger Gegend zwischen der Merseburger Chaussee und der Zehnerweg-Gartenanlage, letzteres 2 Morgen 13 1/2 Acker groß. Die Verpachtung der Gmündelstraße blieb Herr Subhastator Friedrich Hoffmann hier mit 555 M., die der Hospitalstraße Herr Desiderius Baul Kohner hier für 380 M. fürblich. —

— Das Mann'sche Grundstück Nr. 11 durch Kaufvertrag in den Besitz der Herren Terentius Erubil und Maurermeister Rahmt hier für 120,000 M. übergegangen.

— Auf dem Stadtbauamt wurde heute eine Submissions-Verhandlung anstellen feiert. Der Wertung von 100 Stück außerdem Kanalschachtelröhren und 100 Stück Sandfanglöcher mit Gehrlocher für die Stadt Halle auf das Entschloß vom 1. April 1884 bis dahin 1885. Es lagen folgende Offerten vor und zwar: 1. Kanalschachtelröhren: J. Hübner mit 26,000 M., Weidinger mit 27,000 M., Weidinger mit 28,000 M., Weidinger mit 29,000 M., Weidinger mit 30,000 M., Weidinger mit 31,000 M., Weidinger mit 32,000 M., Weidinger mit 33,000 M., Weidinger mit 34,000 M., Weidinger mit 35,000 M., Weidinger mit 36,000 M., Weidinger mit 37,000 M., Weidinger mit 38,000 M., Weidinger mit 39,000 M., Weidinger mit 40,000 M., Weidinger mit 41,000 M., Weidinger mit 42,000 M., Weidinger mit 43,000 M., Weidinger mit 44,000 M., Weidinger mit 45,000 M., Weidinger mit 46,000 M., Weidinger mit 47,000 M., Weidinger mit 48,000 M., Weidinger mit 49,000 M., Weidinger mit 50,000 M., Weidinger mit 51,000 M., Weidinger mit 52,000 M., Weidinger mit 53,000 M., Weidinger mit 54,000 M., Weidinger mit 55,000 M., Weidinger mit 56,000 M., Weidinger mit 57,000 M., Weidinger mit 58,000 M., Weidinger mit 59,000 M., Weidinger mit 60,000 M., Weidinger mit 61,000 M., Weidinger mit 62,000 M., Weidinger mit 63,000 M., Weidinger mit 64,000 M., Weidinger mit 65,000 M., Weidinger mit 66,000 M., Weidinger mit 67,000 M., Weidinger mit 68,000 M., Weidinger mit 69,000 M., Weidinger mit 70,000 M., Weidinger mit 71,000 M., Weidinger mit 72,000 M., Weidinger mit 73,000 M., Weidinger mit 74,000 M., Weidinger mit 75,000 M., Weidinger mit 76,000 M., Weidinger mit 77,000 M., Weidinger mit 78,000 M., Weidinger mit 79,000 M., Weidinger mit 80,000 M., Weidinger mit 81,000 M., Weidinger mit 82,000 M., Weidinger mit 83,000 M., Weidinger mit 84,000 M., Weidinger mit 85,000 M., Weidinger mit 86,000 M., Weidinger mit 87,000 M., Weidinger mit 88,000 M., Weidinger mit 89,000 M., Weidinger mit 90,000 M., Weidinger mit 91,000 M., Weidinger mit 92,000 M., Weidinger mit 93,000 M., Weidinger mit 94,000 M., Weidinger mit 95,000 M., Weidinger mit 96,000 M., Weidinger mit 97,000 M., Weidinger mit 98,000 M., Weidinger mit 99,000 M., Weidinger mit 100,000 M.

— Vorgelesen und geteilt dann auf dem Rathhause leitens des Halle'schen Arbeiterbundes für Maurer und Zimmerleute die theoretische Prüfung der Maurer- und Zimmerlehrlinge feiert. Es nahmen an derselben drei Maurer- und 10 Zimmerlehrer. Die ersten haben nun noch ihr Gesellenstück zu machen, die Zimmerlehrer außerdem auf verschiedenen Bauplätzen eine praktische Prüfung abzulegen.

— In getriger Sitzung der Strafammer des hl. Landgerichts fand nun eine Sache wider den Schulerdecker Anwalt Gottlob Karl Carl von hier, welcher zum hiesigen Schöffengericht wegen Betruges zu 4 Wochen Haft verurtheilt worden war und wegen Betrug der Verurteilung eingekerkert, auch Verurteilung an. Der Angeklagte benahm sich bereits während der Verhandlung höchst unanständig, jedoch er mehrmals zur Ordnung verwiesen werden mußte. Als dann vom Gerichtshof das Urtheil dahin verurtheilt wurde, daß die eingeleitete Verurteilung zu verwerten feiert, betriebe der Angeklagte den Vorwands des Gesundheitszustandes, um die Verurteilung zu vermeiden, und wiederzugeben fighelhaft Weite, wobei dieselben die sofortige Verurteilung des Angeklagten bedrohlich wurde.

— Der Stadtbauamt Legener aus Waldenbach mußte am 8. Oktober v. J. wegen seines Veraltens auf Station Güterbes am dem Zuge, mit dem er reiste, abgelöst werden. Dabei leitete er nicht nur dem Bahngeschehen Halle, sondern auch dem hiesigen hiesigen Verkehr einen großen Schaden. Er starb am 4. März d. J. an einer Krankheit, wurde Leber vom hiesigen hiesigen Gericht zu 4 Wochen Gefängnis verurtheilt.

— Der kürzlich aufgefingene 14jährige Knabe hat u. a. mit dem 15jährigen Hermann Wang, einer gleichgültigen Seele, aus vier verschiedenen Meilen Adenbühle bei dem Knabstüb hier, in der Verpachtung verurtheilt. Weidinger hat Wang zu einem anderen Verurtheilt, in demselben Geschäfte noch weitere Verurtheilung ausgesprochen.

— Einem Handelsmann aus Querfurt wurde in der Halle hier eine ziemliche Quantität Butter aus einem dort neben seinem Fabrikwerk stehenden Korbe entwendet, während er leitend auf dem Wagen zu thun hatte.

Kaufmännischer Beeren.

Gestern Abend feiert in dem vorstehenden genannten Vereine der Reichstagsabgeordnete Herr Dr. Weyer einen Geburtstag über 60 Jahre alt. Herr Weyer hat eine sehr interessante Lebens- und Schriftsteller. Pastoral, den der Herr Weyer einen der hervorragendsten Nationalökonom aller Zeiten nannte, wurde 1801 in Danneborn geboren und da seine Zeit feiert verbrachten, von wohnhabenden Geschlechtern ertragen. Aus dem geschäftlichen Leben, in das er zunächst eingetreten war, zog er sich bald zurück, da es ihm nicht beliebte, seine Zeit auf rüdtige und wohlthätigende Natur treib ihm schon früh an, allen Dingen auf den Grund zu gehen. Man lagt den Franzosen nach, daß sie die Natur über alles lieben; aber es hat auch in allen Zeiten Weltanschauer gegeben, welche die Natur über alles liebten und die Natur über alles liebten. Seine dem Schen widerstrebender Geist trieb ihn zuletzt in die Bahnen der national-ökonomischen Forschungen. Wenn er ein ungetrübtes Urtheil über fremde Nationen feiert, war er stets geneigt, diese in Schutz zu nehmen. So wurde in seiner Besprechung einmal ein englischer Nationalökonom der Herr Weyer, sich ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität, die ihn hat ungetrübtes Urtheil über Frankreich ausgesprochen zu haben. Pastoral schweig, vertheilt feiert aber eine englische Zeitung, die den Bericht über die Rede enthielt; er fand, daß die Heußerung nicht gefallen war, und konnte nun seinen Gegner abstrumpfen. Einmal abnorm auf die Zeitung legte er auch seine eigene Originalität

Möbel-, Spiegel-, und Holzwaren-Magazin eigener Fabrik

Kroppenstädt & Co. Nachf. G. Schaible, gr. Märkerstrasse 5,

empfehlen sein reichhaltiges Lager von nur guter und moderner Arbeit, hochlegante Zimmereinrichtungen stets am Lager bei billiger Preisstellung. Bestellungen und Reparaturen prompt und billig. — Alle bei mir gekauften Möbel liefere ich frei ins Haus.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferdedecken und Schlafdecken empfiehlt billigt Albin Barth, große Ulrichstraße 31.

Verzinkte Drahtgeflechte
für
Wildgehege, Hühnerhöfe
und Parkanlagen.

Stachelzaundraht

zu Einfriedigungen und Schutz für Obst- und Gemüsegärten, Parkanlagen etc. sowie alle Art Drahtarbeiten liefert die Drahtwarenfabrik von
C. H. Heiland, Halle a. S.



Preise wie im Ausverkauf!
**Zafelserie
Kaffeeserie
Wasserserie
Dehnteller
Kugelteller
Blumentöpfe
Cassensmaschinen, neu pat.
Goldnischhänder in reicher
Auswahl empfiehlt
Gustav Ferber,
gr. Ulrichstr. 61.**

Unterricht
in Buchführung, Correspondenz, Rechnen, Schönschreiben, Rechtschreibung, Französisch, Fortbildungscursus für junge Leute mit für ihren Beruf unangänglicher Schulbildung. Garantie für schnellen und gründl. Erfolg.
Wähliges Honorar.
Schülerzahl fei 1. Januar: 27.
R. Gollasch, Brunnplatz 9.

Interims-Stadt-Theater.
Freitag den 21. März 1884
13. Vorstellung im III. Abonnement.
Abonnements-Karten gültig mit
Einszahlung von 25 a
Zweites Gastspiel
des Hofkapellmeisters
Hrn. Heinrich Graf,
Oberregisseur der Leipziger u. Breslauer
Stadt-Theater, Ehrenmitglied des Hof-
theaters in Weimar, Ritter etc.
Die beiden Klingsberg,
Aufspiel in 4 Acten von A. v. Schopenh.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Sonnabend: Drittes und letztes
Gastspiel des Hrn. Graf.
Zum 1. Male:
Die Goldprobe.
Aufspiel in 5 Acten von Smet.

B. Stolze's Blumenbazar,
Verkaufslocal, Halle a. S., Gärtnerlei
3. gr. Steinstr. 3, Sophienst. 28.
empfehlen seine Special-Culturen:
**Hochstämmige, wurzelstärkerde und wurzel-
reiche Rosen,** nur prima Qualität. Auswahl unter 1000
verschiedenen neueren und neuesten Sorten.
Ausserdem empfehle schöne Stämme von Franz-u. Spalter-
obst (Apfel und Birnen), Birkenbäumchen, Ross-
kastanien, Wein, Weissdornpflanzen etc. etc. u. ver-
sch. Coniferen, Wallnüsse, Himbeeren, Johannis-
beeren, Stachelbeeren, Erdbeerpflanzen, alle diese
Artikel nur in den neuesten dankbarsten Sorten. Zur
Frühjahrsanzucht: Teppichbeet- und andere Pflanzen
Reichhaltige Auswahl in Sommerblumenpflanzen, Gras-,
Blumen- und Gemüse-Samen aller Art in bekannt
nur bester Waare.

Zum
Geburtstage Sr. M. des Kaisers
empfehlen in größter Auswahl
C. F. Ritter, Halle a. S.,
Leipzigerstraße 91.
Für Wiederverkäufer En gros-Verlag.

Wilh. Heckert,
große Ulrichstraße 60,
Fabrik und Lager
eiserer Garten- und Balkon-
möbel,
empfehlen in größter Auswahl:
**Gartenstühle, Sessel, Tische,
Bänke, Gartenzette, compl.
Garnituren für Kinder etc.**
zu billigen Preisen.

Rosenthal.
Meine comfortable Kegelbahn ist
für Mittwoch frei. F. Edel.
Restaurant zum Hufeisen,
Landwehrstr. 3.
Deute Freitag Schlachtfest.
Artillerie.
Sonnabend den 22. März um 10 1/2
Uhr ab Feiertag Sr. Maj. des Kai-
sers Geburtstag im Vereinslocal
„Potential“. Der Vorstand.

E. W. Tornau, Halle a. S., Leipzigerstr. 89,
empfehlen sein Geschäft und Lager für
Gas- und Wassereinrichtungen.



20. Mittelstraße 20
neu eingetroffen:
enorme Auswahl in Sägen
und Strickseilen von Baum-
wolle, 20 bis 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2,
und Seide,
Zirkumfängen v. 8 a an,
Sägen von 10 a an,
Damenstrümpfe von 15 a,
prima Fein- u. Handstrümpfe
von 20 a an,
Mohairstrümpfe 10 a,
Barock- u. Planellestr. 60 a,
Vigogne-Damenstr. 1 a,
Gehmbeistehende 60 a,
Kleidchen u. Höschen von
60 a an,
weiche Strickwolle 2 1/2, 2 50,
ungef. Baumwolle 2 1/2, 1 10,
Nähen u. Schleifen v. 10 a,
Schleife von 3 a an,
Damenstrümpfe von 15 a an,
Balltücher in großer Auswahl,
Damencorsets von 90 a an
u. f. w.
spotbillig.
Wiederverkäufer gesucht.
Richard Ring,
20. Mittelstr. 20,
Rein Laden.
Som 1. April Barfüßerstr. 8

Gewertverein zu Dölan.
Hierdurch laden wir unsere Freunde
zu unserer, zur Feier des Geburtstages
Sr. Maj. des Kaisers am Sonnabend
den 22. März von 7 Uhr an im Gaide-
schloßchen stattfindenden Concert,
Theater und Ball freundlich ein.
Der Vorstand.

Franz Christoph's
Fussboden-Glanzack
geruchlos und schnelltrokend.
Eignet sich durch seine **practischen Eigenschaften** und Einfach-
heit der Anwendung zum **Selbst-Lackieren** der Fußböden. — Derselbe
ist in verschiedenen Farben (bedeut wie Lackfarbe) und farblos (nur Glanz
verschönernd) vorrätig.
Witterungs- u. Gebrauchsanweisungen in den Niederlagen.
Franz Christoph, Berlin u. Prag.
Erfinder und alleiniger Fabrikant des echten Fussboden-Glanzack.
Niederlage in Halle a. S. bei **Helmbold & Co.**

Wagen-Verkauf.
Wegen Aufgabe des Geschäfts ver-
kaufe meine selbstgefertigten neuen
Wagen, Breas, Hinterlader,
Droschke, Breiwagen, sowie neue
Walter u. a. m. in sehr billigen Preisen.
A. Scherling, Schmiedestr. 30.

Pianino,
gut erhalten, verkauft billigt
unter Garantie oder vermiethet
H. Liders, Barfüßerstr. 10.

Ernst Karras jun.,
Markt 25, Waagestraße,
empfehlen sich zur Anfertigung
von Drechselerarbeiten jeder Art.

Verein ehemal. 10. Husaren.
Sonnabend den 22. März Abends
8 Uhr werden alle Mitglieder, wie auch
Kameraden, welche dem Verein noch
nicht beigetreten, zu dem im „Nählen
Brünnen“ stattfindenden

W. Assmann, Halle a. S.
27. Große Ulrichstraße 27.
empfehlen sein reichhaltigstes Lager von Delikatessen, große Auswahl
Compot, Früchten in Gläsern, als gemischte Früchte, Aprikosen, Mar-
delin, Nüsse, Pflaumen, Pfirsiche, Ananas, Erd-
beeren, Erdbeeren, Bohnen, Borsdahl in Nischen in allen Größen, Gerb-
früchte als Masturinen, Blut-Äpfelchen, Citronen, Weintrauben, Trau-
ben, Nollinen, Datteln, Feigen, frisch geräucherter Meiselauch, frische
Conerven jeder Art und geräucherter Fischwaren, div. Käse.

Große Auswahl von gut erhaltenen
Möbeln, als: Niederreiter-
tische, Schreibstret-
täre, Sophas, Küchenschrei-
tische, Tische, Stühle,
u. f. w. preiswerth zu verkaufen.
Fr. Noack, Geißestraße 51.

**Königliche Bänke, Reparaturen,
Klomb, Heing. — Holzschmied
bei Hofrat Julius Sachse J.,
Geißestraße 17 (Alber-Posthof),
Eingang Dreieckstr. 39.**

Deutsche Reichsfestschule.
Nr. 2500.
Zur Feier des Geburtstages Sr. Maj.
des Kaisers Sonnabend den 22. d. M.
fest- u. patriotische Feier, Vorträge,
Sonntag den 23. d. M. Gala-Theater-
Vorstellung im „Deutschen Hof“ in Pö-
sendor. Alle Mitglieder der Feiertag-
Festschule sowie alle Freunde unserer
Wohlfahrtsvereins sind herzlich ein-
geladen. Der Festmeister.

Vierter Abend für Kammermusik
Montag den 24. März punkt halb 7 Uhr
im Saale der Volksschule.
Mitwirkende: Herr Concertmeister **Petri,** Herr **Bolland,** Herr **Thümer,**
Herr Kammerherrn **Schroeder** aus Leipzig, Herr Musikdir. **Reubke.**
1. Mozart: Streichquartett in A dur.
2. Schumann: Quintett für Streichquartett und Flügel.
3. Beethoven: Streichquartett in A dur, op. 18, Nr. 5.
Eintrittskarten zu 2 A sind bei Herrn **Karmrodt,** Barfüßerstrasse 19,
zu haben. Auch die Abonnements-Billets sind, als am letzten Abend, abzugeben.

Zur Confirmation
empfehlen die schönsten
Bouquettes
B. Stolze's Blumenbazar.
Schleifstein zu kaufen ge-
sucht.
Wilh. Huch, Mühlgraben 26.
Brennholz
in Fuhren und Körben verkauft
Klosterstraße 10.

Bengalische Flammen
empfehlen **M. Waltschott.**

Vogeliebhaber,
welche gelonnen sind, einem
Canarienzüchter-Berein
für Halle und Umgegend
beizutreten, werden gebeten, Sonntag
den 23. März Abends 8 Uhr in
Schmieders Restaurant,
Geißestraße 7
recht zahlreich zu erscheinen.
Das Comité.

Rabeninsel.
Von heute ab sind meine Delikatessen wieder geöffnet.
Sonntag Dackbier und Speckhugen.
Ergebenst **C. Kurzhals.**

Prima Spargel
anerkant gute Qual. jedes beliebige
Quantum vierdenst zum allerbilligsten
Tagepreis.
Geschw. Wagner, Dürbeim.
Reines fräitiges Roggenbrod I u.
II. Sorte empfiehlt **D. Goldhansen,**
Blücherstr. 11, Berntstraße 3.
Derselbst ein Beckrina gekocht.

Worch's Blumenhandlung,
Leipzigerstraße 83,
empfehlen zur Auswahl

Kaufmännischer Turnverein
Türnen
Mittwoch u. Sonnabend
Abends von 9 Uhr an in
der **Städtischen Turn-
halle.**

Restaurant Hänzsch,
große Steinstraße 49.
Deute Freitag großes Schlachtfest.

Neht Liebig's Kleidertrakt
empfehlen
C. M. Brandt, Bernburgerstr. 30.
Hochfeinen Speck u. Schmeer
verkauft billigt. Preis nach Abnahme
der Quantität.
gr. Ulrichstr. 25. **Fischer.**

Gemüse, Blumen- u. Grasfasen
in besser Keimfähigkeit zu jolchen Preisen.

Bekanntmachung.
Die Mitglieder der Tischlergefell-
schaften werden zur Legung der
Jahresrechnung und zur Wahl von
des Ausschusses und Vorstandes, als
auch der Deputierten für die Bergan-
dung bezüglich der Klassen-Delegation
auf
Montag den 24. März ee.,
Nachmittags 6 Uhr,
in des Rathsaamers des Rathhauses
hiermit vorgeladen.
Halle a. S., den 19. März 1884.
Heim, Stadtrath.

Krieger-Begräbnis-Berein.
Der Verein feiert den Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers am
Sonnabend den 22. März von Abends 8 Uhr ab im Vereinslocal.
Die Familienmitglieder bitten mitzubringen.
Auf das unserer heutigen Nr. beiliegende Blatt aus der Preisliste der renomirten Soufflerer-Firma des Fein- u. Porzellan-Fabrikanten **F. V. Grünfeld,** Landesstich in Schlefien,
machen wir unter geziemlicher Beachtung aufmerksam. — Bitte nur erfahren wird das Preisbuch auf Verlangen gratis und portofrei bezandt; möge Niemand vernehmen, sich dasselbe kommen
zu lassen, die Fektüre ist eine wirklich gemüthliche und interessante.

Nur heute
frischen Schellfisch
in Gebeerpang empfiehlt
Franz Lemser,
Königs- u. Welfenburgerstr. 66.

Die Volkstüche
befindet sich große Märkerstraße 9.
Warten, ganze Portion 2, halbe 1 1/2 a,
am Tage vor Benutzung zu entneh-
men, ebenfalls bei **Herrmann,**
Geißestraße Nr. 3, Anweisungen zu
ganzen und halben Portionen sind
nur bei **L. Sachs,** große Ulrichstraße
Nr. 24 zu haben.